

## Termine

### Neues Salz in der Suppe (III)

**Beginn:** Donnerstag, 22.09.2022

**Ende:** Freitag, 23.09.2022

jeweils von 10.00 – 18.00 Uhr

#### Teilnahmevoraussetzung:

Es ist sinnvoll, schon das **Neue Salz in der Suppe I oder II** besucht zu haben. Ansonsten wenden Sie sich bitte telefonisch an uns, damit wir die Möglichkeit der Teilnahme im direkten Kontakt klären können.

### Weitere Termine

#### Neues Salz in der Suppe (I)

Psychodramatische Handlungstechniken  
22.02. – 23.02.2022

#### Neues Salz in der Suppe (II)

Aktionssoziometrische Methoden  
07.04. – 08.04.2022

## Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr für dieses Seminar beträgt  
**320,- EUR.**

Die Fortbildung findet in Kooperation mit dem  
Bildungswerk Aachen statt.

## Tagungsort

Die Fortbildungen findet in unseren zentral  
gelegenen Seminarräumen am Barbarossaplatz  
in Köln statt.

## Anmeldung

Anmeldung und weitere Informationen:

Szenen

Institut für Psychodrama

Barbarossaplatz 7 (Ecke Kyffhäuserstr. / Roonstr.)

50674 Köln

**Telefon:** 0221-67789352

**E-Mail:** info@szenen.de

**Web:** www.szenen.de

## Anfahrt



Parkmöglichkeiten finden Sie in der Kyffhäuseroder  
der angrenzenden Moselstraße.

## Neues Salz in der Suppe!

Psychodramatische  
Methoden für den Alltag

Beratung – Coaching – Supervision



### Neues Salz in der Suppe (III)

Konfliktdiagnostik, psychodramatische Konflikt-  
bearbeitung und vertiefende Übungen

22.09. – 23.09.2022

## Inhalte

Wer von uns professionell im Beratungskontext arbeitenden Coaches/Berater/Supervisoren kennt nicht die Situation innerlich ins Schwitzen zu kommen,

- weil die geschilderte Situation sehr komplex scheint,
- weil der Klient nicht sehr „klar“ redet,
- weil das Reden „über“ nicht weiterhilft,
- ...

Wir bieten Ihnen im Alltag schnell anwendbares und gut zu lernendes psychodramatisches Handwerkszeug, das hilft, in solchen Situationen die Klientin, den Klienten oder das Team

- aktiv werden zu lassen,
- Probleme handelnd sichtbar und bearbeitbar zu machen, um dadurch Überblick zu gewinnen,
- Eigenverantwortung zu übernehmen,
- eigene Lösungen zu entwickeln.

Zudem bietet dieser darstellende und präsentierende Zugang durch das Sichtbarwerden der Situation auf der Bühne

- Ihnen in Ihrer Leitung Entlastung und Überblick,
- einen ganzheitlich intuitiveren Zugang zum Klienten,
- eine sich in Handlung und Interaktion entwickelnde Diagnostik.

## Methoden

Sie haben in **Teil I** das Einrichten der Bühne, die psychodramatischen Handlungstechniken (Doppeln, Rollenwechseln, Spiegeln) und psychodramatische Arrangements kennengelernt.

Darauf aufbauend haben sie in **Teil II** vertiefend die psychodramatischen Grundtechniken in soziometrischen Arrangements und Aufstellungen angewandt, die Sie in der Arbeit mit Einzelnen, Gruppen und Teams einsetzen können.

Daran anknüpfend lernen Sie in **Teil III** einen Ansatz zur Konfliktdiagnostik und verschiedene psychodramatische Methoden der Konfliktbearbeitung kennen. Durch die Handlungstechnik des Rollenwechsels haben die u. U. anwesenden Beteiligten in Konflikten die Möglichkeit eines Perspektivwechsels, d. h. sie schauen auf sich, auf die Anderen und das Konfliktsystem. Dadurch ist es möglich, neue Handlungsschritte zu entwickeln und diese in der eigenen Rolle zu erproben und zu integrieren.

Vertiefend erproben Sie die in Teil I und II gelernten Psychodramatischen Arrangements und Techniken unter dem Focus Konfliktbearbeitung.

Sie erleben in Demonstrationen die Wirkungsweise der oben genannten Methoden und üben spielerisch deren Anwendung an eigenen Fallbeispielen.

## Leitung der Fortbildung



### *Andrea Winkler*

- Psychodramaleiterin (DFP)
- Leitung des Szenen Institutes
- Psychodrama-Weiterbildungsleiterin
- Diplom-Sozialpädagogin
- Mediatorin (BM)
- Supervisorin (DFP)
- langjährige Erfahrung in der Erwachsenenbildung



### *Dr. Frank Sielecki*

- Psychodramaleiter (DFP)
- Leitung des Szenen Institutes
- Psychodrama-Weiterbildungsleiter
- Supervisor (DGSv/DFP)
- Lehrer / Musikwissenschaftler
- Leitung der Maßnahme Supervision in der Bezirksregierung Arnsberg

## Zielgruppe

Das Seminar richtet sich an in anderen Verfahren ausgebildete oder in Ausbildung befindliche Berater, Coaches und Supervisoren, die über ihr spezifisches Handwerkszeug hinaus psychodramatische Methoden kennen lernen und erproben möchten, die im jeweiligen Beratungskontext und den verschiedenen Berufsfeldern gut und gewinnbringend einzusetzen sind.